



BAD
LIEBENZELL

STADTBOTE

AMTSBLATT DER STADT BAD LIEBENZELL

Freitag, den 20. August 2021 • Nr. 33

Diese Ausgabe erscheint auch online



NÖRDLICHER SCHWARZWALD

Geführte Wanderungen

in und um Bad Liebenzell

Termine

+++ freitags (nicht an Feiertagen)



INFOS

Bad Liebenzell 
HIER STECKT LIEBE DRIN!



+++ www.bad-liebenzell.de +++ Tel. 07052 4080



BEREITSCHAFTS-DIENSTE



Notarzt, Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
DRK (Rettungsleitstelle)	07051 19222
Kreis Krankenhaus Calw	07051 140
Polizeiposten	
Bad Liebenzell	07052 1333
oder	07051 161-247

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Montag bis Donnerstag

für den Bereich Bad Liebenzell und Teillorte, erreichbar über die Rufnummer für den organisierten Bereitschaftsdienst. Anrufe der Patienten werden über die Telefonnummer **116117** (wie am Wochenende) zu den jeweiligen Dienstzeiten an den diensthabenden Arzt weitergeleitet. In den sprechstundenfreien Zeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils 18:00 bis 08:00 Uhr Folgetag
Mittwoch ab 13:00 Uhr bis 08:00 Uhr Folgetag und
Freitag, 16:00 Uhr und ganzes Wochenende bis Montag, 08:00 Uhr

Feiertage

Vorabend Feiertag, 18:00 Uhr, bis Folgetag Feiertag, 08:00 Uhr, für Bad Liebenzell und die Stadtteile Beinberg, Maisenbach-Zainen, Möttlingen, Unterlengenhardt, Monakam, Unterhaugstett
Telefonische Anmeldung über einheitliches Call-Center-Telefon-Nr. **116117**

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefonnummer **116117**
Montag bis Donnerstag
ab jeweils 19 Uhr bis Folgetag 8 Uhr
Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche am Krankenhaus Freudenstadt

Außerhalb der Öffnungszeiten der Arztpraxen und am Wochenende und an Feiertagen:
von 9 - 15 Uhr ohne Voranmeldung
Kinderärztlicher Notdienst Pforzheim, Tel. 07231 9692969
Öffnungszeiten: Mittwoch 15 - 20 Uhr, Freitag 15 - 20 Uhr, Wochenende und Feiertage 8 - 20 Uhr, ab 20 Uhr wenden Sie sich bitte an die Kinderklinik Pforzheim, Tel. 07231 9690

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Für Bad Liebenzell mit den Stadtteilen
Telefonische Anmeldung
Tel. **116117**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

21. - 23.08.2021, 08:00 Uhr
Dr. E. Weigel
Lederstr. 28, 75365 Calw
Tel. 07051 939867

Apotheken-Notdienste Calw / Bad Liebenzell / Bad Wildbad

Freitag, 20.08.2021

Rathaus-Apotheke Althengstett
Simmozheimer Str. 14, Tel. 07051 3 01 84

Samstag, 21.08.2021

Stadt-Apotheke Calw
Lederstr. 35, Tel. 07051 3 01 93

Sonntag, 22.08.2021

Apotheke Schömberg
Lindenstr. 9, Tel. 07084 42 22

Montag, 23.08.2021

Eichen-Apotheke Calw-Stammheim
Gartenstr. 1, Tel. 07051 3 07 09

Dienstag, 24.08.2021

Schwarzwald-Apotheke Schömberg
Lindenstr. 22, Tel. 07084 69 00

Mittwoch, 25.08.2021

Quellen-Apotheke Bad Liebenzell
Wilhelmstr. 4, Tel. 07052 13 85
Stadt-Apotheke Bad Wildbad
Uhlandplatz 1, Tel. 07081 13 35

Donnerstag, 26.08.2021

Kloster-Apotheke Calw-Hirsau
Liebenzeller Str. 30, Tel. 07051 5 14 44



Tel: 07052 93536-0 Fax: 07052 93536-29
www.diakoniestation-badliebenzell.de

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Calw e. V.
Rudolf-Diesel-Straße 15, 75365 Calw
Tel. 07051 7009-0,
Fax: 07051 7009-999
Mail: info@drk-kv-calw.de,
Internet: www.drk-kv-calw.de
Notfallrettung/Feuerwehr Tel. 112
Krankentransport Tel. 19222

Soziale Dienste

Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst, Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst
Sabine Wiegand und Daniel Vejsada
Tel. 07051 7009-140 (141)
Mail: wiegand@drk-kv-calw.de,
vejsada@drk-kv-calw.de
Erste-Hilfe-Kurse
Werner Schlotter
Tel. 07051 7009-110
Mail: ausbildung@drk-kv-calw.de

Fachdienst Kindertagespflege

Ansprechpartnerinnen:
Silvia Murphy und Martina Haag
Termine nach Vereinbarung unter Tel. 07051 160-146, Fax 07051 795-146, E-Mail: Sivia.Murphy@kreis-calw.de oder Martina.Haag@kreis-calw.de

Kinder- und Jugendhospizdienst

der Malteser im Landkreis Calw
Wir begleiten Familien in denen ein Kind oder ein Elternteil eine lebensverkürzende Erkrankung hat.
Kontakt: Tel. 0170 5555465
www.malteser-calw.de

OnyX – Beratungsstelle bei sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen des Landkreises Calw

Vertrauliche Beratung bei sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen für Betroffene, Angehörige und Vertrauenspersonen
Gemeinsame Erarbeitung von Handlungskonzepten

Verleih von Präventionskoffern für verschiedene Altersgruppen an Fachkräfte
Kontakt: Tel. 07452 842-580; Mobil: 0170 4544080; E-Mail: onyx@kreis-calw.de

Ambulanter Hospizdienst

Schömberg - Bad Liebenzell - Unterreichenbach und Teillorte
Leitung: Monika Bregulla,
Tel. 0152 27790079

Betreuungsbehörde

Landratsamt Calw
Aufklärung und Beratung über Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen
Unterschriftsbeglaubigungen auf Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen
Informationen zum Betreuungsrecht
Tel. 07051 160-217

Frauenhaus

Frauen helfen Frauen e. V.
Tel. 07051 78281

Telefonseelsorge

Tel. 0800 1110111
Gebührenfreie Rufnummer

Taxi

Tel. 07084 9799989 und 0174 5412670
Weis-Schröder, Schömberg
Tel. 07051 2266
Martin Walter, Calw-Heumaden
Tel. 07052 2601 und 2215
Siegfried Klitzke, Bad Liebenzell

Bürger-Rufauto

Tel. 07052 9358640
Mo. - Fr., 10:00 - 12:00 Uhr

Bestattungsdorner

Tel. 07052 2238
Herr Sebastian Kopp,
Finkenbergweg 13, Bad Liebenzell

Bereitschaftsdienste

Schwarzwaldwasserversorgung
Die Bereitschaftsdienste erfahren Sie unter den Telefonnummern:
Tel. 07052 1569, Tel. 07081 939611

Klärwerk Bad Liebenzell

Die Bereitschaftsdienste erfahren Sie unter der Sammelnummer:
Tel. 07052 1600

Strom

Störungsstelle, Tel. 0800 3629477

Gas

Betriebsstelle Calw,
Tel. 07051 7903-12

Fundtiere

Tierrettungsstation
Im Eulert 12, 75382 Althengstett-Neuhengstett, Tel. 07051 9352108

Wanderung mit dem Bad Liebenzeller Bürgermeister

Die Wanderschuhe schnüren und mit Bürgermeister Dietmar Fischer durch die herrliche Landschaft der Kurstadt Bad Liebenzell wandern.

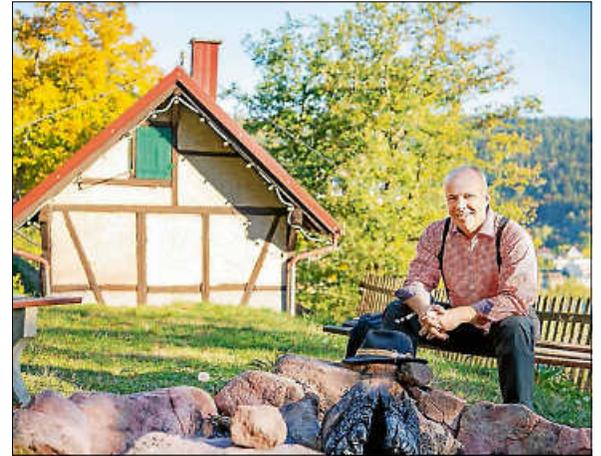
Den Bürgermeister während einer Wanderung einmal ganz leger erleben – Bürgermeister Dietmar Fischer führt auf seinen Wanderungen an fünf Terminen durch die schöne Schwarzwaldnatur zu den Geheimtipps seiner Heimat. Währenddessen plaudert er aus dem Nähkästchen zum Stadtgeschehen – am **Freitag, 27. August 2021** steht das Thema **Egartenring / Deponie** im Fokus.

Treffpunkt ist um 18:00 Uhr an der Grundschule in Unterhaugstett. Für alle Wanderungen ist eine Anmeldung im ServiceCenter Bad Liebenzell bis ein Tag vor der jeweiligen Wanderung unter Tel. 07052 4080 oder per E-Mail unter tourismus@bad-liebenzell.de erwünscht.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Alle Wanderfreunde sind herzlich eingeladen, an den Wanderungen teilzunehmen.

Foto: Locher Fotodesign & Manufaktur



Museum Ochenscheuer nimmt Gestalt an

Seit Freitagmorgen geht es in der Ochenscheuer in Bad Liebenzell richtig rund. Genauer gesagt auf drei Etagen rauf und runter, denn der Heimat- und Geschichtsverein Bad Liebenzell e. V. ist dabei, mit Hochdruck die Räumlichkeiten des zukünftigen Heimatmuseums mit Leben zu füllen. Das „Druckmittel“ dazu lautet 12. September! Am Tag des offenen Denkmals möchten Helmut Schiek und seine Mitstreiter vom Heimat- und Geschichtsverein die Räumlichkeiten erstmals der Öffentlichkeit vorstellen. Putzen, richten, abstauben sortieren und nicht zuletzt all die vielen historischen Gegenstände die seit 2018 für das Heimatmuseum gesammelt wurden in einen zeitlichen und geschichtlichen Einklang zu bringen lautet die Aufgabe. „Auf den drei Ebenen wird es verschiedene Schwerpunkte geben“ kündigte der HGV Vorsitzende an. Unzählige Stunden hat Helmut Schiek schon in die Geschichte der Stadt Bad Liebenzell investiert, der Altbürgermeister ist natürlich mit seinem umfassenden Wissen geradezu prädestiniert, auch dieses Projekt zu einem guten Ende zu bringen.

„Es wurde schon sehr viel geleistet, aber es gibt noch mehr zu tun“ mahnte Wolfram Ganzhorn mit einem Seitenblick auf die kleine Helferschar in der Gerhard Treichel gerade damit beschäftigt war, kleine Hacken für diverse Gegenstände an die Wand

zu montieren. Es war heiß hier oben im dritten Stock, gearbeitet wird direkt unter den Dachziegeln. Mit dabei der aktuelle Bürgermeister Dietmar Fischer und der konnte sich noch gut an die Zeit erinnern, wo die Ochenscheuer wegen Einsturzgefahr bis 2018 noch abgestützt werden musste. Die Stelle, wo die kleine Gruppe zwischen einer alten Waschkommode, Heugabeln, Pferdehalter bis Ackeregge gerade wackelt, hätte man ohne die Sanierung nicht betreten können. „Wir haben im und um das Gebäude im Rahmen vom Stadtsanierungsprogramm II die Verkehrssicherheit wieder hergestellt“ blickte Bürgermeister Dietmar Fischer auf die Bauleistungen vor Corona Zeiten zurück. Vor allem im Innenbereich musste Zimmermann Ralf Ichtters ganze Arbeit leisten um mit einer gewissen Kreativität ein harmonisches Gesamtbild angefangen vom Dielenboden über Treppenaufgänge bis zu den entsprechenden Handläufen auf den Geländern zu schaffen. Darüber hinaus wurden das Mauerwerk ausgebessert, Plexiglasscheiben eingebaut und die Stromleitungen auf den neusten Stand gebracht. „Unser Ziel war von vorneherein das Gebäude zu erhal-

ten“ erklärte Dietmar Fischer und zeigte sich sehr froh dass sich der HGV hier mit dem Aufbau von einem Heimatmuseum ehrenamtlich engagiert.

Der befand sich schon längere Zeit auf der Suche nach einer passenden Immobilie die es ihm ermöglicht, ein optischer und informeller Ausflug in die Vergangenheit einzurichten. Wer während den Arbeiten die verschiedenen Fragestellungen wie „Helmut wo kommt die Küche hin“ oder „Was ist das für ein landwirtschaftliches Gerät“ verfolgte, der konnte sich schon einen ersten Eindruck verschaffen, welch ein historisches Kleinod sich hier mitten im oberen Stadtkern entwickelt.

Von Albert M. Kraushaar



Fotos: Albert M. Kraushaar





Stadtseniorenrat Bad Liebenzell e.V. feiert 10 jähriges Jubiläum

Jubiläumsfeier spiegelt Akzeptanz wieder – Fischer: Schön dass es so engagierte Junggebliebene gibt – Wallburg: „Verein lebt von der Mitarbeit“



Dietmar Fischer brachte das Ambiente beim zehnjährigen Jubiläum des Stadtseniorenrats plus Bad Liebenzell e.V. auf den Punkt. „Es ist einfach ein herrlicher Anblick wenn der Spiegelsaal wieder so voll ist“ gab der Bürgermeister seinen Gefühlen nach der langen Corona Pause freien Lauf. Zusammen mit weit über 100 Gästen feierte der Verein im Bad Liebenzeller Kurhaus auf einem Niveau das, so der erste Vorsitzende Günter Wallburg, der Bedeutung und der Akzeptanz in der Stadt angemessen sei“. Obwohl zehn Jahre unter dem Strich nur ein „kleines“ Jubiläum ist, war die Resonanz überwältigend. Sicherlich mit ein Grund war der Umstand, dass sehr viele Mitglieder die sich mit zur ersten Stunde zählen dürfen, mit ihrer Anwe-

senheit das Herzblut, das vor zehn Jahren in diese Vereinsgründung investiert wurde, bis heute in sich tragen.

Das Jubiläum wurde mit einem Sektempfang gestartet, den Festakt selbst hat der Vorsitzende Günther Wallburg sehr übersichtlich und gekonnt moderiert. Die musikalische Einleitung gestaltete das Trio Tanja Essig, Solange Komenda und An-Chi Tseng, im anschließenden Grußwort ging Dietmar Fischer auf die Bedeutung und das Wirken des Stadtseniorenrates ein. „Bad Liebenzell war die erste Stadt im Landkreis Calw in der sich ein Seniorenforumiert hatte“ stellte der Bürgermeister den 12. März 1986 als den eigentlichen Anfang vor. Zwölf Jahre lang hatten Elfriede und Joachim Wittwer die lose Ver-

einigung geführt, schon damals waren die Stadt, Ortsvorsteher und Kirchen mit im Boot. Zu einem Verein wurde das damalige Konstrukt jedoch erst viele Jahre später, was Günther Wallburg mit dem Gründungsfoto von 2011 belegte. Zusammen mit dem zweiten Vorsitzenden Hans-Dieter Teske, den Ex-Vorsitzenden Gernot Wendlandt und Klaus Bounin präsentierte Wallburg mit Fotos unterstützt die zurückliegenden zehn Jahre. Die zeigten sich als überaus intensiv, denn der bisherige Stadtseniorenrat musste als Verein auch rechtlich auf stabile Füße gestellt werden. Schnell wuchs die Plattform der Stadtsenioren über die übliche Seniorennachmittage und gelegentliche Ausflüge hinaus. „Es sind beachtliche Aufgabenzettel zusammengelassen“ blickte Wallburg auf Ideen wie Barrierefreies Bad Liebenzell, Mittagstisch im Bürgerhaus, oder die erste Vorsorgemappe zurück. Arbeitskreise wie Natur-Umwelt-Energie kamen dazu,





Fotos: Albert M. Kraushaar

Kultur- und Wanderreisen zum Ausbau der Städtepartnerschaft und nicht zuletzt die Herkulesaufgabe „Bürger-Ruf-Auto“ hielt die Vorstandschaft unter Strom. „Das Bürger-Ruf-Auto sollte auch als Beitrag zur Integration der Stadtteile beitragen“ strich Gernot Wendlandt einen Aspekt heraus. Einkauf und Abholservice, Reparatur-Treff, Künstler Austausch die Palette wurde immer größer. „Wir hatten aber auch viele Ideengeber die selbst nichts machen

wollten“ ließ Günther Wallburg auch die „Schattenseiten“ von einem intensiven Vereinsleben nicht unerwähnt.

Ab 2018 kam es zu gemeinsamen Aktionen mit dem ADAC Ortsverband Bad Liebenzell und dem Heimat- und Geschichtsverein. Der langjährige Vorsitzende Gernot Wendlandt hatte wie sein Nachfolger, der Ex-Schatzmeister Günther Wallburg erfolgreich nach gemeinsamen Schnittstellen zum Wohle der älteren Mitbürger gesucht. Im Hintergrund hatte Hans-Dieter Teschke den Weg für eine Zusammenführung von Stadtsekiorenrat und Bürger-Ruf-Auto vorbereitet, so dass sich 2020 nicht nur zum „Jahr der Pandemie“ sondern auch zum Jahr der Fusion entwickeln konnte. Auch ein Blick auf die Mitgliederentwicklung durfte nicht fehlen. Was in ganz kleinem Rahmen begann wuchs 2013 auf 83, 2015 auf die Schnapzahl von 111 bis aktuell auf 263 Mitglieder an.

„Ich möchte zum Abschluss meinen aufrichtigen Dank an die Stadt Bad Liebenzell richten, von der wir immer wieder die notwendige Unterstützung erfahren durften“

erklärte Günther Wallburg. Sein Blick nach vorne zeigte den Gästen erste Neuausrichtungen darunter der Schritt in Richtung Stadtsekioren Beratunburo das in Zusammenarbeit mit der Kreissparkasse Pforzheim/Calw jeden 2. und 4. Dienstag im Monat stattfinden soll. „Wenn wir wieder dürfen werden wir auch wieder Reisen anbieten“ versprach Wallburg und schloss mit den Worten: Jeder Verein kann nur so gut sein wie seine Aktionen angenommen werden, wir leben von der Mitarbeit und brauchen weiter ihre Unterstützung“. Ein kulinarisches Verwöhn-Programm einschließlich Eisdessert – bei letzterem tat sich Bürgermeister Dietmar Fischer als Servierkraft mit vier bis fünf Teller auf einmal besonders hervor – durch die Kurhausgastronomie sowie zwei Sketche von Petra Ehrenberg zum Thema Patientenverfügung und Berenike Felger (alias Camilla) rundeten das Jubiläum ab.

Von Albert M. Kraushaar

Leichte Sommerküche im Parkrestaurant des Kurhauses Bad Liebenzell

Der Sommer ist da und mit ihm die Lust auf sommerlich-leichte Gerichte. Denn während wir die warmen Tage bei Sonnenschein und bester Sommerlaune draußen in der sattgrünen Natur genießen oder entspannt am Ufer eines großen Sees in der Sonne relaxen, bedeutet der Sommer für den Körper hauptsächlich eins: Höchstleistung. Eine optimale Sommer-Ernährung besteht daher aus Gerichten, die leicht bekömmlich sind, dem Körper zeitgleich ausreichend Energie und essentielle Mineralstoffe liefern und dabei auch noch köstlich schmecken. Noch bis **Sonntag, 29.08.2021**, heißt das Parkrestaurant im Kurhaus Bad Liebenzell den Sommer mit vielfältigen, ausgewogenen und regionalen Gaumenfreuden willkommen.

Frisch zubereitete Sommer-Spezialitäten, erfrischende Drinks, ausgelassene Stimmung und eine tolle Location unter freiem

Himmel vor der traumhaften Kulisse des Kurparks – genießen Sie den Sommer in vollen Zügen und lassen Sie sich von den Gaumenfreuden aus der Küche des Kurhauses verwöhnen. Die Speisekarte der leichten Sommerküche sowie die geltenden COVID-19-Vorgaben für Ihren Besuch sind online auf www.kurhaus-bad-liebenzell.de erhältlich.



Foto: shutterstock

Impfmobil des Landkreises Calw kommt am 29. August nach Bad Liebenzell

In Zusammenarbeit mit dem Landkreis, dem Impfzentrum und den Kommunen wird das Impfmobil in den nächsten Wochen in mehreren Gemeinden eingesetzt.

Am Sonntag, 29. August 2021 von 13:00 – 15:00 Uhr kommt das Impfmobil auf den Marktplatz nach Bad Liebenzell

AMTLICHES



DER BÜRGERMEISTER GRATULIERT

25.08.2021

Herrn Gerhard Koch zum 80. Geb. Unterhaugstett



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT

Wahlscheinantrag bequem per Internet

Zur Bundestagswahl am 26. September 2021 kann die Erteilung eines Wahlscheins (Briefwahlunterlagen) schriftlich, elektronisch (z.B. per E-Mail, Internet oder Telefax) oder durch persönliche Vorsprache bei der Stadtverwaltung beantragt werden. Telefonische Anträge und Anträge per SMS sind nicht zulässig.

Wir bieten für Sie die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf unserer Homepage <https://stadt.bad-liebenzell.de/> an. Auf der Startseite oder in der Rubrik Bürgerservice => Ämter finden Sie die Seite **Wahlen 2021**, unter welcher Sie zum Internetwahlschein gelangen. Über den dort aufgeführten Link kommen Sie zu einem Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragungsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandan-

schrift senden zu lassen. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem zwingend die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer, welche Sie auf Ihrer Wahlbenachrichtigung finden. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis.

Alternativ können Sie Ihren Wahlscheinantrag auch rasch und einfach mit Ihrem Mobilgerät über den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen. Die meisten Daten sind hier bereits hinterlegt. Sie erfassen nur Ihr Geburtsdatum und möglicherweise noch eine abweichende Versandadresse.

Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post zugestellt. Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung

nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an servicecenter@bad-liebenzell.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihre persönlichen Daten (Familiennamen, Vorname/n, Geburtsdatum und vollständige Wohnanschrift) angeben.

Bitte beachten Sie, dass Sie den Wahlscheinantrag über Internet nur bis Donnerstag, 23.09.2021, um 12.00 Uhr stellen können. Nach diesem Zeitpunkt steht Ihnen die Anwendung nicht mehr zur Verfügung, da die rechtzeitige Postzustellung nicht mehr gewährleistet werden kann. Selbstverständlich können Wahlscheinanträge dennoch bis Freitag, 24.09.2021, um 18.00 Uhr gestellt werden. Bitte wenden Sie sich hierzu an die Mitarbeiterinnen im Servicecenter.

Kontakt Servicecenter:

Telefon: 07052 408-0,

E-Mail: servicecenter@bad-liebenzell.de,

Fax: 07052-408-108

Anlage 5 (zu § 20 Abs. 1 BWO)

Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Gemeinde Bad Liebenzell wird in der Zeit vom 6. September 2021 bis 10. September 2021 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Bürgerzentrum Bad Liebenzell, Servicecenter, Kurhausdamm 2-4, 75378 Bad Liebenzell (barrierefrei) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 6. September 2021 bis zum 10. September 2021, spätestens am **10. September 2021 bis 12.00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde – Stadt Bad Liebenzell, Servicecenter im Bürgerzentrum, Kurhausdamm 2-4, 75378 Bad Liebenzell – Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 5. September 2021 **eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 280 Calw
 - durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder
 - durch **Briefwahl** teilnehmen.



5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 5. September 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 10. September 2021) versäumt hat,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 24. September 2021, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen hellroten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum

Bad Liebenzell, 20.08.2021

Die Gemeindebehörde

Stadt Bad Liebenzell

Dietmar Fischer, Bürgermeister



AMTSGERICHT Böblingen
Grundbuchamt

Öffentliche Bekanntmachung des Grundbuchamts (§ 122 GBO) vom 15.07.2021

Die Stadt Bad Liebenzell hat mit Schreiben vom 23.01.2019, eingegangen am 28.01.2019 beim Amtsgericht Böblingen -Grundbuchamt- beantragt für das bisher im Grundbuch noch nicht gebuchte Grundstück der

Gemarkung Unterlengenhardt

Flst. 67 Sommerhalde : 1147 m² Weg

ein Grundbuchblatt anzulegen und gleichzeitig die Stadt Bad Liebenzell als alleinigen Grundstückseigentümer einzutragen.

Zur Glaubhaftmachung ihres Antrags beauftragt sich die Stadt Bad Liebenzell auf das Primärkataster und dessen Fortführung, in dem die Stadt Bad Liebenzell als Besitzerin der Grundstücke aufgeführt ist.

Zur Glaubhaftmachung des Eigentums beauftragt sich die Stadt Bad Liebenzell auf folgende Messurkunden:

Primärkataster Unterlengenhardt S. 131
Messurkunde und Handriss von Unterlengenhardt 1911 Nr. 3

VN 1959/3 F.W.2 mit 1184 m²

VN 1981/2 nunmehr Flst. 67

VN 2000/4

VN 2002/3 nunmehr Flst. 67 mit 1148 m²

VN 2019/5 nunmehr Flst. 67 mit 1147 m²

Gemäß § 122 GBO wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass die Anlegung eines Grundbuchs bezüglich dem oben bezeichneten Grundstück der Gemarkung Unterlengenhardt Flur 67 bevorsteht.

Das Grundbuchamt beabsichtigt als Eigentümer einzutragen:

Stadt Bad Liebenzell

Personen, welche das Eigentum an dem Flst. 67 ganz oder teilweise in Anspruch nehmen, werden gebeten, ihr Recht binnen einer Frist von einem Monat seit Aushang dieser Bekanntmachung (hierher zum Aktenzeichen BOE233/145/2019) anzumelden und glaubhaft zu machen, da ansonsten ihr Recht bei der Anlegung des Grundbuchs nicht berücksichtigt wird.

Amtsgericht Böblingen
- Grundbuchamt -



A. Strecker
Strecker
Rechtspflegerin

AUS DEN STADTTEILEN



MÖTTLINGEN

So erreichen Sie den Ortschaftsrat

Unter der Mobilnummer 0174 8387554 können Sie uns entweder persönlich erreichen oder eine Nachricht hinterlassen. Wir rufen dann gerne zurück. Die Nummer gilt auch für WhatsApp und den WhatsApp-Broadcast. Per E-Mail sind wir erreichbar unter ortschaftsrat.moettlingen@bad-liebenzell.de.

MONAKAM

Jausenstation Monakam

Am Sonntag, 22. August, wird die Veigelesbühne Möttlingen in gewohnt routinierter Weise die Jausenstation am Dorfzentrum Monakam von 11.00 - 17.00 Uhr bewirtschaften. Das Angebot umfasst Steaks und Rote vom Grill, sowie ein vegetarisches Essen, außerdem Getränke, Kaffee und Kuchen. Die Veigelesbühne und der Ortschaftsrat freuen sich bei hoffentlich gutem Wetter auf viele Wanderer, Radler, auswärtige und einheimische Gäste. Beatrice Gottschalk (Ortsvorsteherin)

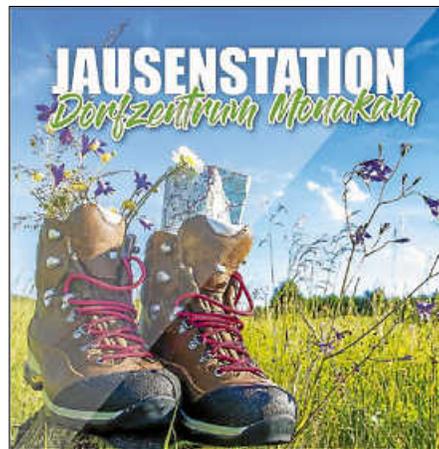


Foto: Haller

UNTERLENGENHARDT

**Stadtbibliothek Bad Liebenzell
Zweigstelle Unterlengenhardt**
im Dorfsaal, Johannes-Kepler-Str. 30

Ihre Zweigstelle macht Sommerpause!

Liebe Leserinnen und Leser! Vom **17.8. bis 7.9.2021** (je einschließlich) bleibt Ihre Zweigstelle **geschlossen**.

Ab Dienstag, **14.9.2021** sind Frau Engelberg oder Frau Bothe wieder wie gewohnt - vorbehaltlich entsprechender Inzidenzwerte - von 16 - 17 Uhr für Sie da.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer! Für Fragen erreichen Sie uns in der Hauptstelle unter Tel. 07052-5413.

Ihr Team der Stadtbibliothek

Einladung zur Sprechstunde des Ortschaftsrates

Liebe Mitbürger*innen!
Auch in der Urlaubszeit können Sie Fragen und/oder Anregungen dem Ortschaftsrat vortragen.

Kommen Sie am **Donnerstag, dem 26. August d. J.** in unser Dorfzentrum (barrierefrei) -
Zeitfenster: 10 - 11 Uhr bzw. 19 - 20 Uhr

NEU: Diese und zukünftige Sprechstunden werden von den Mitgliedern des Ortschaftsrates im Wechsel abgehalten.

Dieses Mal freut sich auf Ihren Besuch: Erika Kappler

Bis dahin!

Erika Kappler (für den OR Unterlengenhardt)

AUS DER STADTBIBLIOTHEK



**Dienstag und Donnerstag 10 - 15 Uhr
Mittwoch bis Freitag 16 - 18 Uhr
Samstag 10 - 12 Uhr**

Tel.: 07052-5413,

bibliothek@bad-liebenzell.de

<http://www.stadt.bad-liebenzell.de/stadtbibliothek.html>

Liebe Leserinnen und Leser!

Laut der neuen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg vom 16. August 2021 für öffentliche Bibliotheken ist der Eintritt zulässig, wenn Sie einen Nachweis (3-G-Regel) vorlegen.

Die Anzahl der Personen, die sich gleichzeitig in der Bibliothek aufhalten, bleibt auf 3 Personen (oder eine Familie) beschränkt. Die Abstandsregel sowie die Masken- und Registrierungspflicht bleibt bestehen.

Alternativ bieten wir unseren bewährten Bestell- und AbholholSERVICE an.

Für Fragen sind wir am Telefon oder per E-Mail zu erreichen. Bitte informieren Sie sich im Zweifel über die aktuell gültigen Regelungen unter Tel.: 07052-5413

Gestandene Frauen ...

... sind die Hauptpersonen unserer heutigen Empfehlungen, die sich alle vor etwa hundert Jahren ihren Platz in der Gesellschaft erkämpfen wollten. Eine überaus fesselnde und lohnende Lektüre für alle, die neben spannender Unterhaltung auch fundierte Hintergrundinformationen schätzen!

Ellen Vahr: Miss Marie. - In Europa im Jahr 1916 wütet der Weltkrieg. Marie Thoresen ist siebzehn und hilft ihrem Vater in seiner Bäckerei, die sie später einmal übernehmen will. Doch die Zeiten sind schlecht, es droht schließlich sogar die Schließung der Bäckerei. Als eine Einladung ihrer Tante eintrifft, zu ihr in die USA zu kommen, lässt Marie sich auf das Abenteuer ein und verlässt schweren Herzens ihre Heimat Norwegen. In New York angekommen wird sie Bedienstete bei den Vanderbilts, der reichsten Familie des Landes. Schnell muss sie erkennen, wie wenig Rechte Frauen in den USA haben ...